

11. Feuerwehrlauf 2017 für Jedermann in Löffelstelzen.

Die erfreulichsten Meldungen der 11. Auflage des Feuerwehrlaufs für Jedermann im Rahmen des SVL-Sportfestes, veranstaltet und organisiert von der Abteilungswehr Löffelstelzen, waren für die Verantwortlichen, dass die DRK Helfer einen einsatzlosen Tag erlebten, sowie mit insgesamt 139 Startern die im letzten Jahr erstellte Bestmarke erneut verbessert werden konnte. Großen Anteil hatten dabei hatten die jüngsten Läufer und die Staffeln, was Abteilungskommandant Bernd Lehle anlässlich der Siegerehrung dieses beliebten Lauf- Events beonders hervor hob. Bei recht angenehmen Temperaturen fast ideale Bedingungen für die Läufer und Läuferinnen, die teils wieder einige sehr gute Zeiten erzielten und sogar zwei neue Streckenrekorde aufstellten. Unter den Gästen auch Schirmherr und Kreisbrandmeister Alfred Wirsching und Ortsvorsteher Egon Brand, die wieder beeindruckt waren von der Veranstaltung und der Organisationsleistung der Abteilungswehr Löffelstelzen. Abt. Kommandant Bernd Lehle, der sich selbst auf die sehr anspruchsvolle Strecke wagte, schickte die Läufer und Läuferinnen auf die drei verschieden langen Laufstrecken (2,75 km/ 5,5 km/11 km), sowie in den Staffellauf, für den sechs Mannschaften - zwei mehr als 2016 - gemeldet hatten. Den allgemeinen guten äußeren Bedingungen passten sich auch die beiden Streckensprecher Stefan Zimmermann und Lothar Salch an, die sich wieder in Bestform präsentierten. Sie informierten nicht nur ausführlich über die Geschehnisse auf der Laufstrecke, sie erwiesen sich als äußerst wortgewandte und humorvolle Moderatoren, die es verstanden echte Wettkampfstimmung zu erzeugen. Das Siegerteam im Staffeltwettbewerb des Vorjahres, das Team der Spenglerei Frey, war nicht am Start, so sich den Sieg das Team „AALL“ mit 51:51 Min holte, in der Besetzung Yannick Landwehr, Leandra Howe, Gabriel Lang und Ansgar Weiß. In der Besetzung Daniel Götz, Andreas Bauer, Uls Kreß und Jule Ulshöfer, verteidigte die Jugendfeuerwehr Edelfingen mit leicht verbesserten 52:23 Min. den zweiten Platz aus dem Vorjahr. Auch der dritte Platz ging wie vor Jahresfrist an den Musikverein Löffelstelzen, dessen Team „Gerd“ sich in der Besetzung Gerd Löhr, Fabian Schnaidt, Gabriel Lang und Gerd Löhr, ebenfalls gegenüber dem Vorjahr zu steigern wusste. In der Laufklasse der Schüler männlich bis 12 Jahre wiederholte Leon Bastron, Team rasesolution, mit deutlich verbesserter Zeit (12:02) seinen Vorjahreserfolg, in der selben Altersklasse weiblich, setzte sich Lisa Voigt, Jug. Feuerwehr Althausen, mit 12:48 Min. an die Spitze. In den Laufklassen der Schüler bis 16 Jahren weiblich und männlich gingen Smilla Huck (33:36) und Paul Müller (29:44), Jug. Feuerwehr Löffelstelzen, als Erste durchs Ziel. In der Frauenklasse über 5,5 km war Imke Gründler (24:54), TV Bad Mergentheim, nicht zu schlagen, auf der 11 km langen Strecke sicherte sich mit 53:15 Min. Susan Langner, TV Bad Mergentheim, einen klaren Sieg. In den beiden Männerklassen konnten die jeweiligen Sieger die günstigen Witterungsbedingungen nutzen und erliefen sich zwei hervorragende neue Streckenrekorde. Dabei gelang es in der Männerklasse bis 5,5 km Manuel Scheurer, TV Bad Mergentheim, den Rekord (20:23) seines Vereinskameraden Thomas Tietz aus dem Jahre 2011 auf 19:39 Min. zu drücken. Die Plätze zwei und drei gingen an Benjamin Kost (21:02) und Steffen

Michelbach (21:26), SV Löffelstelzen. Erneut gut besetzt die Männerklasse bis 11 km, in der sich der Vorjahressieger und der bisherige Rekordhalter Thomas Tietz, TV Bad Mergentheim, mit Platz zwei hinter Tobias Rupp, praevent sport, begnügen musste. Bis etwa zur Hälfte des Laufes konnte Thomas Tietz die Führung behaupten, doch dann zog Tobias Rupp vorbei und unaufhaltsam davon. Der Lohn für einen tollen und couragierten Lauf, war die neue Rekordmarke von hervorragenden 38:47 Min. Thomas Tietz konnte sich damit trösten, in 40:02 Min. ebenfalls seinen alten Rekord (40:32) geknackt zu haben. Da konnte der Drittplatzierte und dreimalige Sieger, Ulrich Schmalz (Taubertal 100) nicht mehr ganz mithalten, unterbot mit 43:19 Min. dennoch seine Zeit aus dem Vorjahr. Auch heuer gab es bei den Bambinis wieder einen neuen Melderekord. Die jüngeren Jahrgänge legten eine, die etwas älteren zwei Stadionrunden zurück. Auch wenn der Spass an der Lauffreude überwog und das Ergebnis zweitrangig war, Jana Bastron war die Schnellste. Den Stärkepreis mit 14 Startern sicherte sich die neu gegründete Jugendfeuerwehr Löffelstelzen, die zumindest in Sachen Kondition gute Einsatzform bewies. Klar, dass es auch im nächsten Jahr den Feuerwehrlauf für Jedermann - dann den 12. - in Löffelstelzen geben wird. Die Verantwortlichen erhoffen sich dann wieder eine ähnlich große Teilnehmerzahl und natürlich wieder tolles Laufwetter.

Bilder: B. Hellstern (habe)



FFW 1-17: Bei fast idealem Laufwetter machten sich die Läufer und Läuferinnen auf die verschieden langen Strecken, auf dem Bild sind die drei Erstplatzierten (Nr.123,112,111) der Männerklasse bis 11 km, sowie den 5,5 km Sieger (26) und Drittplatzieren (4) zu erkennen.



FFW 2-17: Die Sieger und Platzierten der verschiedenen Klassen und Streckenlängen, zusammen mit den verantwortlichen Organisatoren, Kreisbrandmeister Alfred Wirsching, Abt. Kommandant Bernd Lehle und Ortsvorsteher Egon Brand.



FFW 3-17: Ein Klasse für sich beim Feuerwehrlauf in Löffelstelzen, Tobias Rupp, praevent sport, der die bisherige Bestmarke nach einen tollen Lauf auf hervorragende 38:47 Min drückte.



FFW 4-17: Sie drehten mit Feuereifer die beiden Stadionrunden, die etwas älteren Bambinis.